

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

17.11.2020

## 1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

### Ohne Maske und mit falschem Attest

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su), Franziska Schulenburg (fs), Daniela Haase (dh)

### Ohne Maske und mit falschem Attest

Görlitz, Postplatz

16.11.2020, 16:45 Uhr

Eine 61-jährige Deutsche hat am Montagnachmittag ein Bankinstitut am Postplatz in Görlitz ohne Maske betreten. Nachdem eine 25-jährige Mitarbeiterin des Sicherheitsdienstes die Dame auf die Maskenpflicht hinwies, zeigte sie ein vermutlich gefälschtes Attest vor. Die Angestellte verwies die Frau daraufhin des Hauses. Dagegen wehrte sie sich mit Schlägen und zog der Mitarbeiterin an den Haaren. Beim Eintreffen der Ordnungshüter hatte die Tatverdächtige das Haus bereits verlassen. Die Beamten erstatteten Anzeigen wegen Verdachts des Verstoßes gegen die Corona-Schutzverordnung, der Urkundenfälschung, der Körperverletzung und des Hausfriedensbruchs. (ks)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

### Autobahnpolizeirevier Bautzen

### Unfall mit drei Lkw

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Görlitz und Kodersdorf

17.11.2020, 09:45 Uhr

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Am Dienstagvormittag ist es auf der Autobahn 4 zwischen den Anschlussstellen Görlitz und Kodersdorf zu einem Unfall mit drei beteiligten Lkw gekommen.

Ein 60-jähriger war mit seinem DAF in Richtung Dresden unterwegs, als er offenbar aufgrund von Unaufmerksamkeit auf einen vor ihm bremsenden Sattelzug Renault eines 52-jährigen auffuhr. Diesen schob er auf einen weiteren Brummi. Der mutmaßliche Verursacher erlitt schwere, der Fahrer des Renault leichte Verletzungen. Der 44-jährige Lenker des dritten Lasters blieb unversehrt.

Rettungskräfte brachten die beiden Verletzten in ein Krankenhaus. Kameraden der Feuerwehr kümmerten sich um die Trümmerteile und auslaufende Betriebsstoffe. Die Lkw kamen an den Haken von Abschleppfahrzeugen. Polizisten sicherten den Ort des Geschehens ab und kümmerten sich um die Unfallaufnahme. Die Beamten sperrten vorübergehend die Auffahrt Görlitz in Richtung Kodersdorf und leiteten den Verkehr von Polen ebenfalls in Görlitz von der Autobahn ab. Der Sachschaden ist bislang nicht beziffert. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die weitere Bearbeitung des Zusammenstoßes. (al)

### **Überholen auf dem Standstreifen geahndet**

BAB 4, Görlitz - Dresden

16.11.2020, 10:40 Uhr - 12:00 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Montagvormittag auf der A 4 elf Standstreifen-Überholer aus dem Verkehr gezogen. Durch starken Berufsverkehr und infolge eines Unfalls ging es nahe der Gemeinde Wachau zwischen Görlitz und Dresden nur schleppend voran. Die Fahrer müssen nun mit einem Bußgeld von 75 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen. (su)

### **Lkw erfasst Mann bei Panne - Zeugen gesucht**

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla

16.11.2020, 21:50 Uhr

Ein 31-jähriger ist am Montagabend nach einer Panne auf der A 4 angefahren und schwer verletzt worden. Der Argentinier war mit seinem Fiat Punto in Richtung Dresden unterwegs und blieb zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla liegen. Daraufhin setzte er seinen Weg Richtung Dresden zu Fuß fort. Infolgedessen stieß ein DAF-Lkw gegen den Mann, der dann schwer verletzt in ein Krankenhaus kam. Der 42-jährige Weißrusse in dem Lkw wurde ambulant behandelt. Neben der Autobahnpolizei kamen die Freiwilligen Feuerwehren aus Wachau, Leppersdorf und Lichtenberg sowie das THW und ein Sachverständiger zum Einsatz. Der Sachschaden belief sich zunächst auf etwa 2.000 Euro. Die Autobahn war bis gegen 03:00 Uhr voll gesperrt.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen des Unfalls. Wer kann Angaben zu dem Fußgänger machen? Wo lief er genau? Trug er eine Warnweste?

Hatte er eine Taschenlampe dabei? Ihre Hinweise richten Sie bitte an das Autobahnpolizeirevier unter der Rufnummer 03591 367 - 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (su)

## **Landkreis Bautzen**

### **Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda**

#### **Brücken-Sprayer gesucht**

Bischofswerda, OT Geißmannsdorf, B 98 in Richtung Rammenau

28.10.2020 - 04.11.2020

In voller Fahrbahnbreite haben Unbekannte »Dynamo wird niemals untergehen« auf eine Brücke über der B 98 bei Geißmannsdorf geschrieben. Der Vorfall ereignete sich bereits zwischen dem 28. Oktober und dem 4. November. Die Beseitigungskosten der schwarz-gelben Aufschrift schätzten die Verantwortlichen zunächst auf etwa 800 Euro.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen der Sachbeschädigung. Hinweise nimmt der Polizeistandort in Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (su)

#### **Pkw-Diebstähle gescheitert**

Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde, Adolf-Kolping-Straße

15.11.2020, 17:00 Uhr - 16.11.2020, 07:00 Uhr

In der Nacht zu Montag sind Autodiebe an der Adolf-Kolping-Straße in Schirgiswalde an einem VW Bora gescheitert. Die Langfinger drangen gewaltsam in das 17 Jahre alte Fahrzeug ein. Versuche den Motor zu starten schlugen fehl. Die Unbekannten entwendeten das im Auto verbaute Radio im Wert von circa 40 Euro. Der verursachte Sachschaden belief sich auf etwa 1.000 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt.

Schirgiswalde-Kirschau, OT Kirschau, Waldstraße

15.11.2020, 14:30 Uhr - 16.11.2020, 08:00 Uhr

In der Nacht zu Montag haben Autodiebe außerdem versucht, einen Ford an der Waldstraße in Kirschau zu entwenden. Die Langfinger drangen gewaltsam in das ebenfalls 17 Jahre alte Fahrzeug ein. Versuche den Motor zu starten schlugen auch hier fehl. Der verursachte Sachschaden belief sich auf etwa 1.500 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

#### **Werkzeuge aus Transporter entwendet**

Bautzen, Jan-Skala-Straße

13.11.2020, 18:00 Uhr - 16.11.2020, 08:30 Uhr

Über das vergangene Wochenende haben sich Einbrecher an einem Transporter an der Jan-Skala-Straße in Bautzen zu schaffen gemacht. Die Unbekannten drangen gewaltsam in den VW ein und entwendeten aus dem Innenraum verschiedene Werkzeuge, wie Bohrmaschinen, Sägen und Winkelschneider im Wert von etwa 1.500 Euro. Der Sachschaden lag bei ungefähr 500 Euro. Der zuständige Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (fs)

### **Mit Graffiti beschmiert**

Bischofswerda, Kirchstraße

13.11.2020, 15:00 Uhr - 16.11.2020, 09:00 Uhr

Unbekannte Täter haben am Wochenende auf dem Gelände der Grund- und Oberschule an der Kirchstraße in Bischofswerda mittels unterschiedlicher Farben mehrere Graffiti Schmierereien hinterlassen. So schrieben sie Tags an den Haupteingang, an ein Gartenhäuschen, an eine Holzwand und einen Elektroschaltkasten. Der Sachschaden belief sich auf etwa 2.000 Euro.

Der Revierkriminaldienst übernahm die Ermittlungen und bittet Zeugen der Sachbeschädigungen sich beim Polizeistandort in Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (ks)

### **VW-Diebstahl misslingt**

Bautzen, Johannes-R.-Becher-Straße

15.11.2020, 13:00 Uhr - 16.11.2020, 15:00 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Montag gewaltsam in einen VW Caddy an der Johannes-R.-Becher-Straße in Bautzen eingebrochen. Offenbar gelang es den Langfingern nicht, das Fahrzeug zu starten. Sie durchsuchten den Wagen und entkamen. Der Sachschaden belief sich auf etwa 300 Euro. Die Ordnungshüter sicherten Spuren. Der Kriminaldienst ermittelt. (ks)

### **Fahrrad gestohlen**

Bautzen, Dresdener Straße

16.11.2020, 10:30 Uhr - 16:30 Uhr

Unbekannte Täter haben am Montagnachmittag ein Ghost Elektropedelec an der Dresdener Straße in Bautzen entwendet. Das schwarz-weiße Bike hatte einen Wert etwa 2.800 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt und fahndet nach dem Fahrrad. (ks)

### **Aus dem Verkehr gezogen**

Bautzen, Dresdener Straße

16.11.2020, 19:30 Uhr

Am Montagabend hat ein Iveco-Kleintransporter in Bautzen rund 850 Kilogramm mehr auf die Waage gebracht als erlaubt. Das fanden Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes heraus, die den Transporter und seinen 21-jährigen rumänischen Fahrer an der Bautzener Straße kontrollierten. Zudem wies das Fahrzeug offenbar weitere Mängel auf und wird am Dienstag einem Sachverständigen vorgestellt. Die Beamten erstatteten Anzeige. (su)

### **Berauschte Fahrt beendet**

Großdubrau, OT Sdier, Bad Muskauer Straße

16.11.2020, 23:15 Uhr

Eine Streife des Bautzener Polizeireviers hat am späten Montagabend eine berauschte Autofahrt auf der Bad Muskauer Straße in Sdier beendet. Sie stoppte einen 18-jährigen in einem BMW. Ein Drogentest zeigte die Einnahme von Cannabis an. Die Polizisten brachten den Heranwachsenden zur Blutentnahme und unterbanden die Weiterfahrt. Die Beamten erstatteten Anzeige gegen den jungen Fahrer. (al)

### **Gegen Strommasten geprallt**

Ralbitz-Rosenthal, OT Schmerlitz, S 92

16.11.2020, 15:30 Uhr

Am Montagnachmittag ist es zwischen Schmerlitz und Döbra zu einem Verkehrsunfall mit einer Verletzten und hohem Sachschaden gekommen. Eine 31-Jährige war mit ihrem VW auf der S 92 in Richtung Döbra unterwegs, als sie aus bislang unbekannter Ursache von der Fahrbahn abkam. Sie kollidierte frontal mit zwei am Fahrbahnrand stehenden Strommasten und einem Betonschacht. Die Fahrerin zog sich leichte Verletzungen zu. Einsatzkräfte sperrten die S 92 über zwei Stunden voll. Der Volkswagen war nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Der Gesamtsachschaden belief sich vorläufig auf rund 28.000 Euro. (al)

### **Seniorin übersehen**

Arnsdorf, Stolpener Straße

16.11.2020, 16:10 Uhr

Ein Renault-Lenker hat am Montagnachmittag offensichtlich eine Fußgängerin an der Stolpener Straße in Arnsdorf übersehen. Der 64-Jährige parkte gerade rückwärts aus, als die 91-Jährige mit ihrem Rollator hinter dem Wagen auftauchte. Es kam zum Zusammenstoß. Die Seniorin fiel hin und erlitt leichte Verletzungen. Rettungskräfte brachten sie zur Beobachtung in ein Krankenhaus. (al)

### **Wem gehören diese Gegenstände?**

Hoyerswerda, Johann-Gottfried-Herder-Straße

14.06.2020

Im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens wegen Diebstahls haben Ermittler aus Hoyerswerda am Sonntag den 14. Juni 2020 mehrere Gegenstände an der Johann-Gottfried-Herder-Straße in Hoyerswerda sichergestellt. Im Einzelnen handelt es sich um eine Gitarre von Epiphone, einen Gitarrenverstärker von Fender sowie einen Baulaser von Spectra.

Der Kriminaldienst ermittelt. Wer kann Hinweise zur Herkunft der aufgefundenen Gegenstände geben? Zeugen wenden sich bitte an das Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle.

## **Radlerin übersehen**

Hoyerswerda, Florian-Geyer-Straße/Thomas-Münzer-Straße

16.11.2020, 07:45 Uhr

Am Montagmorgen ist es in Hoyerswerda zu einem Zusammenstoß zwischen einem Fahrrad und einem Pkw gekommen. Ein 73-jähriger befuhr mit seinem Dacia die Florian-Geyer-Straße in Richtung Thomas-Münzer-Straße. Beim Abbiegen übersah der Lenker eine von rechts auf dem Radweg kommende 49-jährige Fahrradfahrerin. Es kam zur Kollision, wodurch die Radlerin leicht verletzt wurde. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 1.150 Euro. (al)

## **Landkreis Görlitz**

### **Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser**

#### **Görlitz hat neue Revierleiterin**

Polizeirevier Görlitz, Gobbinstraße

16.11.2020

Am Montagnachmittag hat Polizeipräsident Manfred Weißbach die neue Leiterin des Polizeireviere Görlitz in ihr Amt eingeführt.

Aufgrund der momentan geltenden Corona-Regelungen schrumpfte die sonst übliche feierliche Amtseinführung auf eine kleine Runde. Mit herzlichen Worten sowie Wünschen für eine glückliche und erfolgreiche Amtsführung überreichte der Polizeipräsident zusammen mit dem amtierenden Leiter des Führungsstabs, Kriminaldirektor Daniel Mende, symbolisch die Schlüssel des Polizeireviere Görlitz an Polizeirätin Susanne Heise.

Die 39-Jährige begann ihre polizeiliche Laufbahn nach der Ausbildung 2006 als Streifenbeamtin im Polizeirevier Görlitz. Nach ihrem Studium an der Hochschule der sächsischen Polizei in Rothenburg zum gehobenen Dienst kehrte Frau Heise als Dienstgruppenführerin ins Revier Görlitz zurück. Ab 2012 war sie für drei Jahre die Pressesprecherin der Polizeidirektion Görlitz und zusätzlich für die Berufsberatung und die Schülerpraktika zuständig.

Nach einem zweijährigen Studium an der Hochschule der sächsischen Polizei (FH) in Rothenburg und der Deutschen Hochschule der Polizei in Münster qualifizierte sich die gebürtige Thüringerin für Führungsaufgaben im höheren Polizeidienst.

Im Jahr 2019 übernahm die zweifache Mutter die Leitung der neu eingerichteten Soko Argus im Führungsstab der Polizeidirektion Görlitz. Diese Aufgabe gibt sie nun an den Ersten Kriminalhauptkommissar Martin Reiner ab.

Mit dem 15. November 2020 leitet Polizeirätin Susanne Heise nunmehr die Geschicke des Polizeireviers Görlitz und ist für insgesamt 190 Bedienstete zuständig.

### **Stromversorgung gekappt**

Görlitz, Steinstraße

15.11.2020, 06:00 Uhr

Am Montagmorgen sind Einbrecher in den Technikraum eines Mehrfamilienhauses in der Görlitzer Altstadt eingedrungen. Die Diebe öffneten gewaltsam die Tür zur Stromversorgung und kappten diese. Die Unbekannten entwendeten neben Kupferkabeln einen Rechner, Bohrmaschinen, Akkuschauber und andere Werkzeuge im Wert von über 3.000 Euro. Der Sachschaden betrug rund 200 Euro. Der Revierkriminaldienst ermittelt. (fs)

### **Zweifach gescheitert**

Niesky, Rothenburger Straße

15.11.2020, 19:00 Uhr - 16.11.2020, 07:30 Uhr

In der Nacht zu Montag haben Diebe versucht in zwei Firmen an der Rothenburger Straße in Niesky einzudringen. Die Einbrecher scheiterten sowohl am Sicherheitsglas der einen Firma als auch am Türschloss einer anderen. Sie verursachten einen Sachschaden von über 3.000 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

### **Katalysatoren geklaut**

Görlitz, Christoph-Lüders-Straße

15.11.2020, 21:00 Uhr - 16.11.2020, 09:00 Uhr

Görlitz, Schlesische Straße

15.11.2020, 21:00 Uhr - 16.11.2020, 11:00 Uhr

In der Nacht zu Montag haben Diebe in der Innenstadt von Görlitz sowie im Stadtteil Königshufen zwei Katalysatoren gestohlen. Die Kriminellen demontierten die Bauteile der Auspuffanlagen von beiden Opel Astra jeweils im Wert von circa 800 Euro. Der Revierkriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (fs)

## **Einbruch in Fahrradladen - Zeugen gesucht**

Niesky, Rothenburger Straße

15.11.2020, 19:00 Uhr - 16.11.2020, 07:30 Uhr

In der Nacht zu Montag haben Unbekannte versucht, in ein Fahrradgeschäft an der Rothenburger Straße in Niesky einzubrechen. Dabei waren die Täter unter anderem an einem zur Hauptstraße gelegenen Fenster und an einer Seitentür zugange. Die Sonderkommission Argus übernahm die Ermittlungen und sucht nun nach Zeugen.

Wer kann Hinweise zur Tat oder den Tätern geben? Bitte wenden Sie sich an das Führungs- und Lagezentrum der Polizeidirektion Görlitz unter der Rufnummer 03581 468 - 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (su)

## **Kohlediebe unterwegs**

Zittau

15.11.2020, 20:15 Uhr - 16.11.2020, 06:30 Uhr

Diebe haben in der Nacht zu Montag auf dem Gelände eines Zittauer Baumarktes 25 Kohlepakete gestohlen. Insgesamt hatten diese einen Wert von knapp 175 Euro. Jedes Paket wog etwa 25 Kilogramm. Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland nahm die Anzeige auf. (su)

## **Einbrecher wüten auf Firmengelände**

Zittau

13.11.2020, 15:00 Uhr - 16.11.2020, 07:30 Uhr

Über das vergangene Wochenende haben Unbekannte auf einem Firmengelände in Zittau gewütet. Die Einbrecher verschafften sich gewaltsam Zutritt zum Anwesen. Sie versuchten einen Radlader zu stehlen, scheiterten jedoch beim Starten des Motors. Aus einem weiteren Radlader bauten die Langfinger zwei Batterien aus und zapften den Kraftstoff ab. An einem Bagger entwendeten die Diebe die Verschlüsse von Öl- und Tankbehälter. Der Stehlschaden blieb noch unbekannt. Der angerichtete Sachschaden belief sich auf etwa 200 Euro. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (fs)

## **Anhänger gestohlen**

Eibau, Neugersdorfer Straße

15.11.2020, 19:00 Uhr - 16.11.2020, 12:30 Uhr

Von einem Firmengelände an der Neugersdorfer Straße in Eibau haben Unbekannte zwischen Sonntagabend und Montagmittag einen Anhänger im Wert von etwa 6.000 Euro entwendet. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland ermittelt nun wegen des Verdachts des Diebstahls im besonders schweren Fall. Die Beamten fahnden nach dem Anhänger. (su)

## **Kia gestohlen**

Zittau, Hochwaldstraße

16.11.2020, 17:15 Uhr

Unbekannte Täter haben am späten Montagnachmittag einen dunkelgrauen Kia Sportage an einem Einkaufsmarkt an der Hochwaldstraße in Zittau gestohlen. Der Geschädigte sah sein Fahrzeug noch in Richtung Stadt wegfahren und informierte umgehend die Polizei. Der Zeitwert des zwei Jahre alten Wagens belief sich auf etwa 33.000 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international nach dem Pkw. (ks)

## **Beladener Abschlepper gestohlen**

Herrnhut, OT Strahwalde, Löbauer Straße

16.11.2020, 18:30 Uhr

Unbekannte Täter haben am Montagabend an der Löbauer Straße in Strahwalde einen Fiat Ducato Abschleppwagen samt aufgeladenem Pkw Skoda Octavia gestohlen. Der Gesamtschaden belief sich auf etwa 37.000 Euro. Die Soko Kfz übernahm die weiteren Ermittlungen und fahndet international nach den Fahrzeugen. (ks)

## **Stihl-Kettensäge geklaut**

Bad Muskau, Berliner Straße

13.11.2020, 16:00 Uhr - 14.11.2020, 10:00 Uhr

16.11.2020, 11:00 Uhr polizeibekannt

In der Nacht zu Samstag haben Unbekannte einen Container an der Berliner Straße in Bad Muskau aufgebrochen und Beute gemacht. Sie entwendeten eine Kettensäge von Stihl und fünf Liter Benzingemisch. Der Stehlschaden belief sich auf rund 500 Euro. Die Polizei in Weißwasser befasst sich mit den weiteren Ermittlungen. (su)

## **Geschwindigkeit kontrolliert**

Bad Muskau, Bautzener Straße

16.11.2020, 12:45 Uhr - 14:30 Uhr

Am Montagnachmittag haben Polizisten des Weißwasseraner Reviers eineinhalb Stunden lang die Geschwindigkeit auf der Bautzener Straße kontrolliert. Von 23 gemessenen Fahrzeugen überschritten drei Verkehrsteilnehmer die zulässige Höchstgeschwindigkeit. Die Ordnungshüter verwarnten die Lenker. (su)